

Judoteams werden Bezirksmeister und träumen von Berlin

Sowohl das Mädchenteam der WKIII als auch das Jungenteam der WKIII konnten die Regierungsbezirksmeisterschaften gewinnen und haben sich damit für das Landesfinale qualifiziert.

Das Mädchenteam unserer Schule bekam es in Leverkusen mit der Mannschaft des Gymnasium Silberberg Bedburg zu tun. Die erste Begegnung

musste jedoch kampflos abgeben, da die 40-kg-Klasse nicht besetzt werden konnte. Im zweiten Kampf kämpfte Jana Böttcher beherzt, zeigte viele Angriffe und sah schon wie die Siegerin aus, als ihre Bedburger Konkurrentin kurz vor Schluss ein glücklicher Sieg gelang - 0:2 für das Gymnasium Silberberg. Sabrina Figge (-48 kg) machte danach kurzen Prozess und holte den ersten Punkt. Julia Preyer (-52 kg) schaffte im Anschluss den Ausgleich.

Im letzten und entscheidenden Kampf in der Klasse über 52 kg lag es nun an Jill Dicke. Jill lag zu Beginn mit zwei Yuko hinten, konnte aber dank einer sehr schönen Technik den Kampf vorzeitig für sich entscheiden. Somit standen die Mädels als Bezirksmeister fest und sicherten sich das Ticket für das Landesfinale in Herne.



Die Jungs waren in den vergangenen beiden Jahren mit dem zweiten Platz knapp gescheitert. In einem starken Pool mit fünf Mannschaften kämpfte "jeder gegen jeden". Mitfavorit war Hennef. Die Wermelskirchener starteten mit einem schnellen 4:1-Sieg gegen die Gesamtschule Marienheide. Jonas Kalff (-43 kg) musste ebenso wie Leon Wolff (-46 kg) eine Gewichtsklasse höher antreten. Jonas unterlag leider seinem Kontrahenten, Leon konnte jedoch wieder ausgleichen. Finn Dicke (-50 kg) zog nach und siegte mit Ippon, Anton Sinner (-55 kg) ebenfalls – und es stand 3:1. Den Schlusspunkt setzte Niklas Diederich (+55 kg) wiederum mit Ippon.

Gegen das Silberberg-Gymnasium Bedburg schaffte das Team einen klaren 5:0-Sieg durch Jonas, Leon, Finn, Anton Sinner und Frederik Platt.

Gegen das Gymnasium Monschau holte Jonas ein starkes Remis; die folgenden Kämpfe gewannen wieder alle – Leon, Finn, Anton und Niklas – jeweils mit Ippon.

Nun ging es im letzten Kampf um das Ticket nach Herne. Die Mannschaft der Gesamtschule Hennef konnte bis dahin ebenfalls alle Kämpfe gewinnen und so kam es zu einem echten Finale.

Jonas musste sich dem körperlich überlegenen Gegner geschlagen geben. Leon glückte mit einer tollen Kontertechnik aus. Finn hatte leider Pech mit seinen Angriffen und wurde ausgekontert und unterlag seinem Kontrahenten. Wieder lag Hennef vorne. Anton konnte wiederum mit einem schnellen und spektakulären Handwurf ausgleichen. Und auch Niklas warf seinen Gegner mit seiner Spezialtechnik und machte mit einem Haltegriff den Sieg perfekt. Die letzte Begegnung konnten unsere Judoka somit mit 3:2 für sich entscheiden.

Nun treten beide Teams als Gruppenerste am 10.07.2013 beim Landesfinale in Herne an und haben dort die Möglichkeit, sich für das Bundesfinale in Berlin zu qualifizieren. Also gilt es nun die Daumen zu drücken.

Vielen Dank auch an Sven Dicke der als Vereinstrainer die Schulmannschaft unterstützte und daher großen Anteil an diesem Erfolg hatte.

Sportliche Grüße
Timo Stallmann